



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.  
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen  
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/  
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

**Prokop <von Templin>**

**Sultzbach, 1679**

B. Repetirt und wieder gesungen unsern Christglaubigen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37377**

cogita generationes singulas:  
interroga patrem tuum, & an-  
nuntiabit tibi: majores tuos,  
& dicent tibi; Gedencke **D**  
Israel/ der alten Tagen/ erinne-  
re dich von Geschlecht zu Ge-  
schlecht: Frage deinen Vatter  
darumb/ der wird dir es verkün-  
digen: Und deine Vor-Eltern/  
die werden dir es sagen: Was  
war das jenige/ dem sie sonach-  
fragen solten und es von denen  
Alten erlernen? Nemlich die  
Gnaden und Wunderthaten  
Gottes/ welche der Allerhöchste **B**  
an ihnen gewürcket: Item  
was für Religion/was für Glau-  
ben/was für exercitia und Übun-  
gen sie zu ihrem Gottesdienst ge-  
habt / darmit sie ihm gefallen  
hatten! Sey mir erlaubet / viel-  
geliebte Zuhörer! daß auch ich  
auch mit eben denen Worten so  
an



an reden und zusprechen dar  
 O Christglaubige Seelen! wo  
 let ihr in Religions- Articulu  
 Kirchen- Bräuchen nicht irr  
 hen oder fehlen? so gedencket  
 ruck / leset die alte Bücher /  
 Leben der Heiligen unsrer Vo  
 fahrern / sehet und fraget nach  
 was sie geglaubet und getha  
 haben / dardurch sie so heilig un  
 selig worden seyn / und bleib  
 ihr Neulinge auch sein darbe  
 Ersinnet und erspinnet ni  
 neue Religiones, schmiedet eu  
 C keine neue Glaubens- Articulu  
 wolle das Ey nicht gescheide  
 seyn als die Henne / bleibet bey  
 Alten / Servetur antiquitas, ru  
 feten jene Patres bey dem concilio  
 Demnach wann wir den rechten  
 Glauben von unsern Vor-  
 tern erfragen sollen / so werde  
 wir zweiffels ohne gar wol dar  
 thun